



Satellitenveranstaltung zum Kongress Armut und Gesundheit „Der ÖGD, ein moderner Public Health-Dienst“

Montag, den 21. März 2022

Dokumentation Workshop 5 „Verzahnung mit den Angeboten der Frühen Hilfen“

1) Was braucht der ÖGD, um die Aufgaben zur Verzahnung mit den Frühen Hilfen ausfüllen zu können? Welche Schritte müssten dazu als erstes erfolgen?

➤ Rahmenbedingungen

- Frühe Hilfen auch als gesetzlicher Auftrag für den ÖGD wäre ideal
- Frühe Hilfen brauchen zur Zusammenarbeit von ÖGD und Kinder- und Jugendhilfe gemeinsames Konzept, idealerweise im Bereich einer Präventionskette

➤ Personelle Ressourcen

- Frühe Hilfen brauchen Kinderärzt*innen und Sozialarbeitende
- Gut dafür: Fördermittel des Bundes/der Bundesstiftung sowie ergänzende Kommunalmittel
- Qualifizierung: familiennahe Ausbildungskompetenzen, Netzwerkkompetenzen, Partizipationsfähigkeit, Empathie

➤ Netzwerke

- Frühe Hilfen brauchen integriertes kommunales Gesamtkonzept
- Vernetzung mit freien Trägern und vielfältigen Angeboten für Familien

➤ weitere Ressourcen

- Nationales Zentrum Frühe Hilfen hat viele Handbücher für die praktische Arbeit erstellt, z.B. „Familien verstehen“, auch Kompetenzprofile, Modellprojekte, Fortbildungen
- auch auf der Landes- und Regionalebene

2) Wer kann die Modernisierung des ÖGD's bzgl. der Verzahnung mit den Frühen Hilfen in welcher Form vorantreiben?

➤ Bundesebene

- Bundesstiftung und Nationales Zentrum Frühe Hilfen, angesiedelt bei BZgA und Deutsches Jugendinstitut
- Politik (Gesundheitsministerium/ -ausschuss und Familienministerium/ -ausschuss)
- Bundesinstitut für Öffentliches Gesundheitswesen / Public Health
- Krankenkassen, Nationale Präventionskonferenz

➤ Landesebene

- Landeskoordinierung Frühe Hilfen, dort auch Arbeitskreis
- Krankenkassen

➤ Bezirks-, regionale Ebene

- Schnittstellendiskussion Gesundheits- vs. Jugendämter – es existieren bundesweit weit mehr Jugendämter als Gesundheitsämter
- Kooperation mit Kinderkliniken mit intensiver persönlicher Ebene / gegenseitiges Vertrauen

➤ Kommunale Ebene

- Kommunales Netzwerk / Präventionsketten einschließlich Frühe Hilfen

➤ Berufsverbände / Fachgesellschaften

- Bundesarbeitsgemeinschaft Gesundheit und Frühe Hilfen
- Deutsche Vereinigung für Soziale Arbeit im Gesundheitswesen
- DGSMF
- Deutscher Hebammenverband
- Deutsche Arbeitsgemeinschaft Jugendzahnpflege

Weiteres:

- Gefahr: Frühe Hilfen-Vermischung mit Fallarbeit / Kinderschutz